

Der 11.11.2019, ein wichtiges Datum für Karnevalisten, hielt uns nicht ab, einen weiteren Vortrag von **Herrn Jähnert** zum **Sport in Leipzig** zu hören.

Die Entwicklung des deutschen Sports nach 1945 stand im Zeichen der politischen Entwicklung, in der der Wettbewerb zwischen den Blöcken während des sogenannten Kalten Krieges alles Leben bestimmte. Die DDR kämpfte zudem gegen den Alleinvertretungsanspruch der BRD. Unten: Übung mit Osttribüne von Herrn Jähnert



In der Nachkriegszeit setzte eine Individualisierung ein, wodurch der Graben zwischen Bürgerlichen- und Arbeiter-Turnvereinen verschwand. Der AZSB wurde 1992 neu gegründet, aber 2008 wieder aufgelöst.

1948 Deutscher Sportausschuss (Ostzone?)

1950 DSB für BRD und Westberlin

1957 DTSB DDR

1969 Leistungssportbeschluss SED

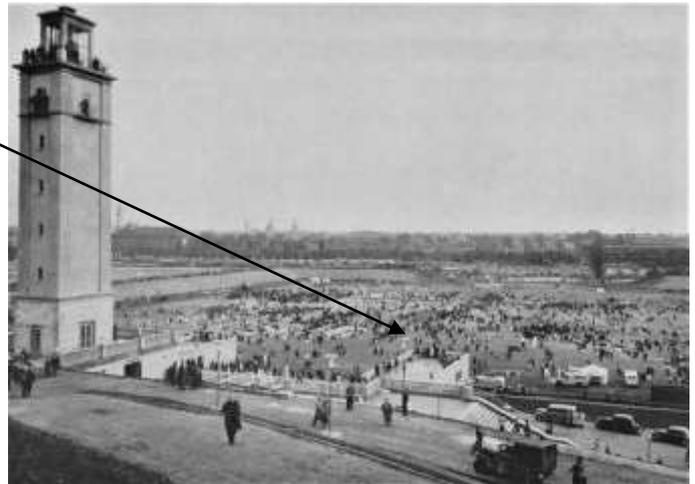
2006 DOSB

Der Sport in der DDR (Ostzone) wurde kommunal organisiert. Sportgemeinschaften wurden Trägerbetrieben zugeordnet = BSG (Betriebssportgemeinschaft). Namen von bürgerlichen Sportvereinen „verschwinden“ - Sportverbände, Bezirksverbände des DTSB - Sportfeste im 5-Jahres-Rhythmus in Leipzig –

Um 1900 galt Leipzig als eine der bedeutendsten Turn-und Sporthochburgen Deutschlands, Sitz und Gründung vieler Spitzenverbände. So zum Beispiel: Fußball, Radfahrer, Leichtathletik, Schießsport, Handball, Rudern, Schwimmen

Historisches Gelände der Sportfeste:

- 1932 Festwiese
- 1933 Skizzen für Stadion
- Wälle an Festwiese (Aufmarschfeld)
Turn- und Sportfeste in der DDR
- Feierliche Eröffnung mit politischer Präsentanz
- Wettkämpfe
- Massensport – Sportschau – Osttribüne
- Sportwerbegruppen
- Spielmannszüge
- Kulturelle Veranstaltungen



Bilder von Herrn Jähnert



1950 Umgestaltung
der Festwiese -
Beginn des
Sportforums
1954 Eröffnung

Schwimmstadion

1956 Eröffnung des Zentralstadions – der Wall des Stadions wurde auch von den 4,6 Mio Tonnen Schutt der 125000 zerstörten und beschädigten Häusern durch die Bombardierungen im II. WK aufgeschüttet, die von der Trümmerbahn aus der Stadt rangefahren wurden. Der Wall ist 900 m lang, 23 m hoch, oben 7 m breit, unten 100m

Es gab 8 DDR- Sportfeste,

1973 III. Weltfestspiele

Ab 1977 Zentrale Kinder- und Jugend-Spartakiaden

Nach 1989 erst 2002 mit Volkssportcharakter

Leipzig freut sich auf ein Neues im Jahr 2021 mit wohl 55.000 Aktiven